



**Die Koordinierungs- und Anlaufstellen für
Alleinerziehende in Neukölln und den Berliner Bezirken
werden finanziert von SenASGIVA und begleitet
von je einer Landeskoordinatorinnen
Träger: Sozialdienst katholischer Frauen Berlin e.V., SkF**



Das Projekt „Anlaufstelle- und Koordinierungsstelle Alleinerziehende im Bezirk Neukölln “ wird gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung.



Aufgaben der Koordinierungsstelle (seit 2019)

- Aufbau eines Netzwerkes für Alleinerziehende im Bezirk mit Verwaltung, Einrichtungen, AA/JA, Fachkräften (und Alleinerziehenden)
- Aufbau einer festen Arbeits- und Austauschstruktur
- Erhebung und Auswertung der sozialräumlichen Daten in Bezug auf Alleinerziehende
- Erhebung der Bedarfe Alleinerziehender (sozialraum- und lebensverlaufsorientiert)
- Abgleich der Bedarfe mit vorhandenen Angeboten
- Hinwirken auf Schaffung von wohnortnahen Angeboten nach erhobenen Bedarfen
- Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Newsletter, website, Mailings, Veranstaltungen)
- Workshops und weitere Formate zur Wissensvermittlung an Fachkräfte, Gremien, Alleinerziehende
- Ansprechpartner*in alle Belange, Alleinerziehende betreffend

Struktur Neukölln





Aufgaben der Anlaufstellen (seit 2023)

- Vernetzung im Sozialraum
- Verweisberatung, klient*innenzentrierte Beratung und Unterstützung
- Beratung von Alleinerziehenden in allen die Zielgruppe betreffenden Them
- Unterstützung bei Kommunikation mit Behörden
- Verschiedene Beratungsformate: vor Ort, mobil in Einrichtungen (z.B. Familienzentren, Familienservicebüro etc.), telefonisch, online, Gruppenberatungen (nach Wunsch und Möglichkeiten der Zielgruppe), aufsuchende Beratung
- Schaffung von Austauschmöglichkeiten für Alleinerziehende
- Öffentlichkeitsarbeit (Sichtbarmachung Alleinerziehender und ihrer Anliegen)
- Anonymisierte Dokumentation der Beratungsthemen
- Ableitungen Handlungsbedarfe

Hauptsächliche Bedarfe von Alleinerziehenden (Erhebung 2023)*

- Sicherung der finanziellen Mittel für die Familie
- Kinderbetreuung (alle Formate: Kita, Hort, ergänzende Kinderbetreuung, flexible Kinderbetreuung, Kinderbetreuung im Notfall)
- Austausch, Vernetzung mit anderen Alleinerziehenden
- Gesundheitsangebote für Eltern und Kinder (sowohl gemeinsam als auch getrennt)
- Entlastungsangebote für gesundheitliche Prävention (Eltern)
- Wohnungen (WBS bzw. günstige Wohnungen, bevorzugt für Alleinerziehende Familien)
- Schnellerer Zugang zu Kinderärzt*innen und Kinderfachärzt*innen
- Wohnortnahe Sport- /Spieleangebote (für Eltern und Kinder, auch nur für Kinder)
- Angebote für Eltern mit Kindern 10 Jahre plus



Familien Anzahl/ Formen in Neukölln

**Ehepaare mit mind. 1 Kind:
nichteheliche Lebensgemeinschaften
mit mind. 1 Kind
Alleinerziehende**

16. 832

04.410

09.117 = 30.03% (letzte Auswertung Daten 2020 : ca. 27,8 %)

Ehepaare			Paare in nichtehelicher Lebensgemeinschaften			Allein- erziehende
zu- sammen	ohne Kind	mindestens ein Kind	zu- sammen	ohne Kind	mindestens ein Kind	
4	5	6	7	8	9	10
39 391	22 559	16 832	11 931	7 521	4 410	9 117



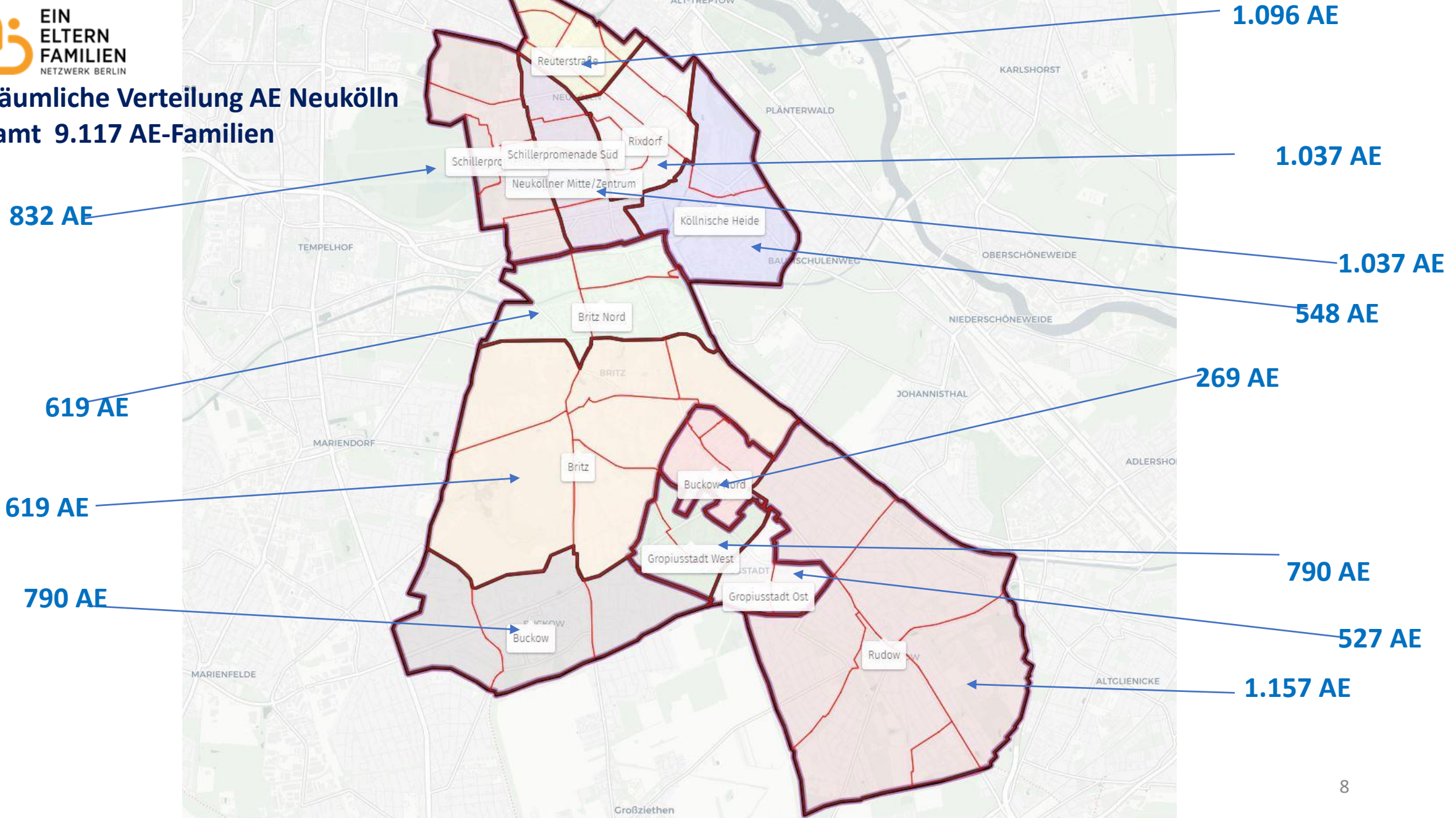
(letzte Auswertung 2020 8600 AE-Familien)

Sozialökonomische Daten (exemplarisch Neukölln)

- Insgesamt ca. 9.100 alleinerziehende Familien
- 45,5 % in Transferleistungsbezug (teilweise „Aufstocker*innen“)
- Hohe Intersektionalität
- Bereiche mit sehr hohem Anteil Alleinerziehender: Neukölln Mitte, Neukölln Nord, Reuterstrasse, Rixdorf, Rudow, Groupiusstadt West
- Bildungsniveau von Analphabetismus bis Hochschulabschlüsse
- Relativ hoher Anteil an Soloselbstständigen
- Mehrheit der Alleinerziehenden hat 1 Kind
- ca. ein Drittel der Familien hat 2 oder bis zu 7 Kinder



Sozialräumliche Verteilung AE Neukölln
insgesamt 9.117 AE-Familien



**Anteil sozialräumlich
Transferleistungen AE NK
Bezieher*innen 4.146 AE
(ca. 45,5 % aller AE in NK)**

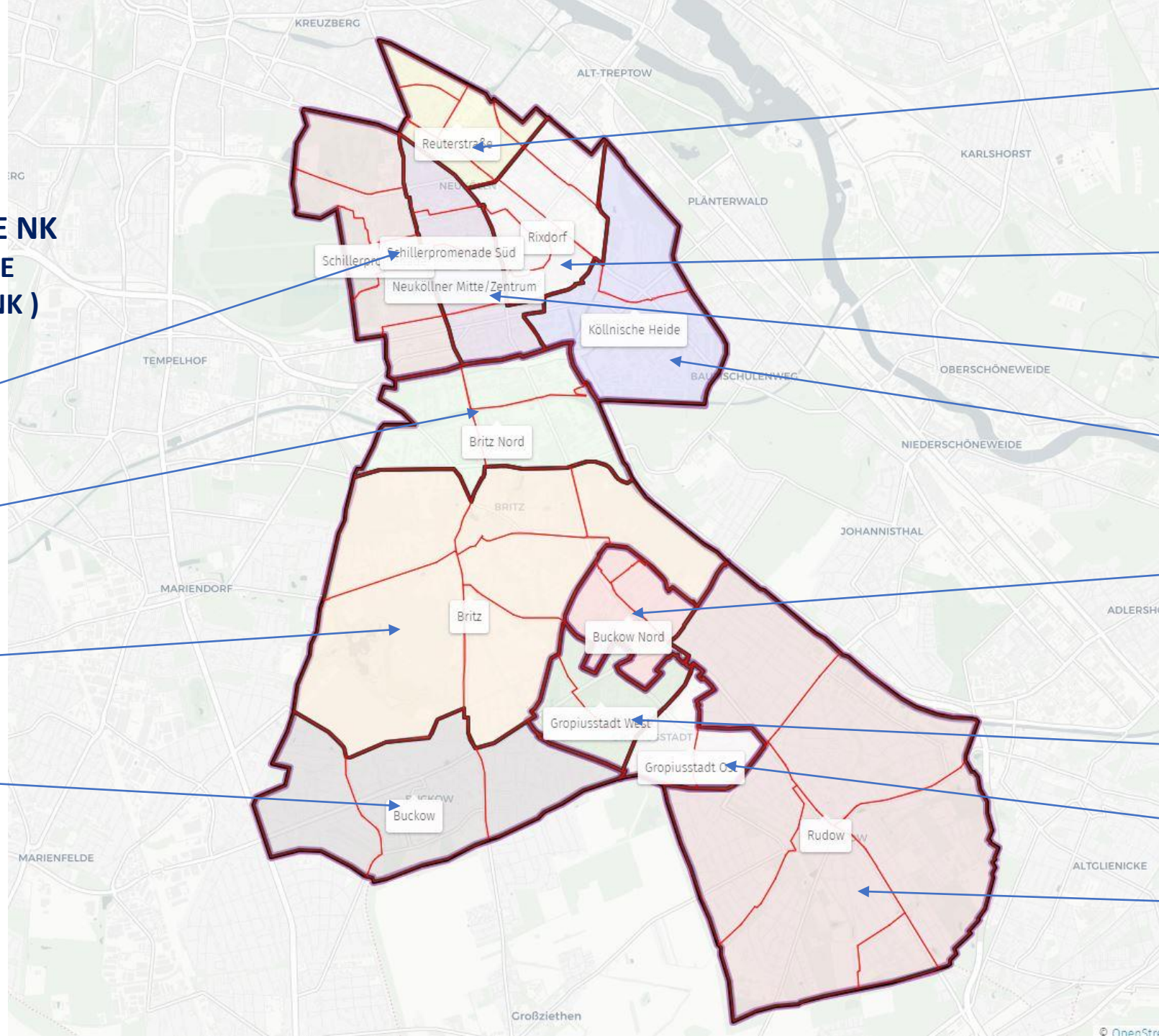
davon mit a) 1 Kind, 2.029 AE
mit mind. b) 2 Kindern 2.117 AE

Insg. 381, a) 201, b) 180

Insg. 336, a) 176, b) 160

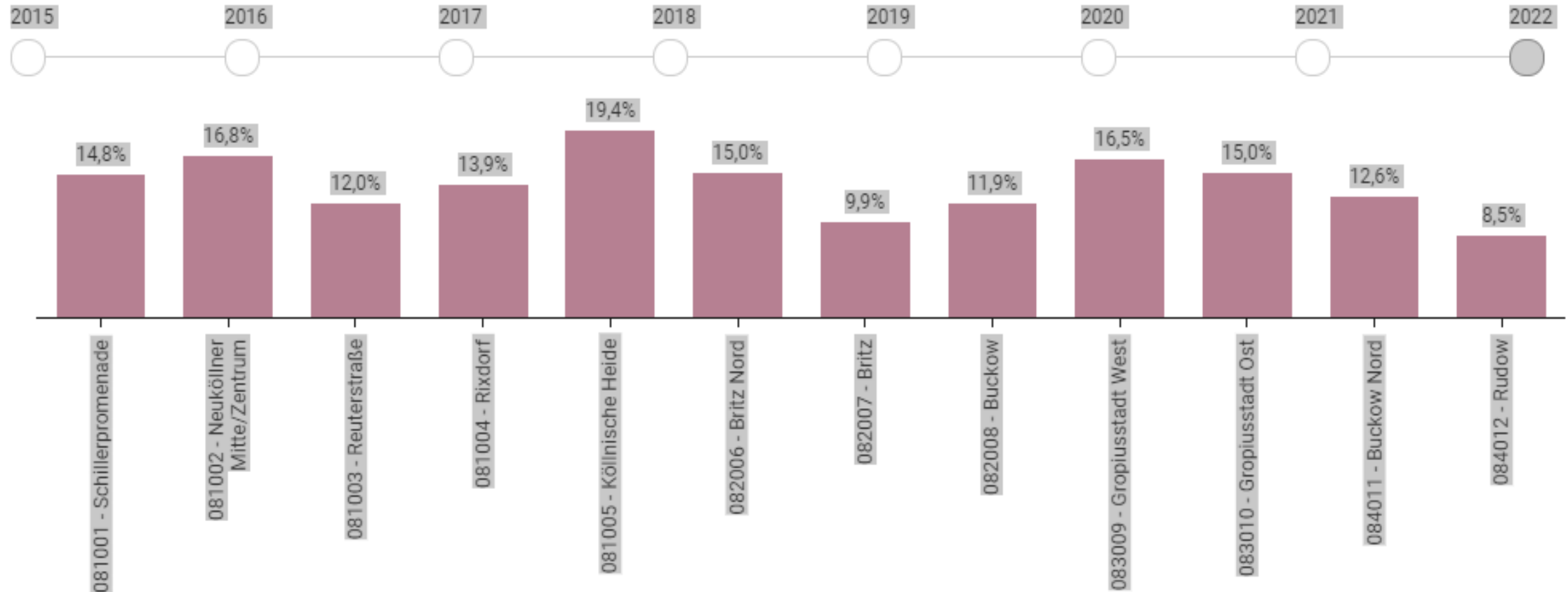
Insg. 214, a) 119, b) 95

Insg. 314, a) 142, b) 172





Anteil der minderjährigen unverheirateten Kinder (MUK) in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften (BG) nach SGB II an den Einwohner:innen unter 18 Jahren in %





Nutzen der Stellen für die Zielgruppe in Neukölln

- Zuverlässige und informierte, zugewandte, empathische Ansprechpartner*innen
- Sachkundige Beratung und Verweisberatung
- Vernetzung Alleinerziehender mittels Austauschtreffen
- Möglichkeit der Gesundheitsprävention durch Angebot „flexible Kinderbetreuung“
- Veranstaltungen für Alleinerziehende – Sichtbarmachung der Zielgruppe und Würdigung ihrer Arbeit als Eltern
- Informationen über gesetzliche Entwicklungen, Informationen über (kostengünstige) Events und Freizeitmöglichkeiten für Familien
- Schnelle und zuverlässige Unterstützung in allen Belangen, die Alleinerziehenden-Spezifika betreffen
- Kleine Direktverbesserungen der Lebenssituation der Zielgruppe durch „Verteilaktionen“ (2023 z.B. 190 Gutscheine á 25 Euro – von Alltagsheld:innen, Sonnencreme und Hygieneartikel je 2000 Stück vor den Sommerferien, Kosmetikprodukte-Giveaway in Höhe von 10.000 € +, „Kleine Geschenke in der Vorweihnachtszeit“ im Wert von 700,00 € durch eingeworbene Drittmittel und Sachspenden)

Nutzen für Neukölln

- Monitoring der gesetzlichen Entwicklungen im Familienrecht etc. soweit sie Alleinerziehende betreffen
- Regelmäßige Informationen für alle Kooperationspartner*innen über gesetzliche Entwicklungen, Informationen über (kostengünstige) Events und Freizeit-Möglichkeiten für (nicht nur) alleinerziehende Familien
- Schnelle und zuverlässige Unterstützung in allen Belangen, die Alleinerziehenden-Spezifiken betreffen
- Beratungsstelle mit Expertinnenwissen zur Verweisberatung von Alleinerziehenden
- Zuverlässige und engagierte Kooperationspartner*in für Kooperationsprojekte /Veranstaltungen etc., soweit Belange von Alleinerziehenden auch tangiert sind



Beispiele Arbeitsschwerpunkte 2023

- „Regelarbeiten“ (ÖA, Strukturerefordernisse, Gremien, Vernetzungsarbeiten, Zuwendungsanträge, Sachberichte, Drittmittelrecherche und –Beantragung, Berichtswesen)
- Bedarfserhebung / -Auswertung der Erhebung)
- Teamaustausche beide Stellen / Teamaustausche mit Bereichsleitung
- Wissenstransfer beidseitig KOOST/ Anlaufstelle
- Beratung von Alleinerziehenden/ Empowermentstrategien für Alleinerziehende/ Hilfe zur Selbsthilfe
- Austauschtreffen und spezifische Formate für Alleinerziehende (Alleinerziehende betreuen Kinder von Alleinerziehenden – Anlaufstelle)
- Fachworkshops für Fachkräfte und Zielgruppe
- Drittmittelinwerbung – Verteilung und Dokumentation, Berichtslegung der eingeworbenen (Sach-) Mittel und Gutscheine in Höhe von ca. 16.000
- Fortführung Drittmittelprojekt flexible Kinderbetreuung /Drittmittelinwerbung für Fortführung über Juni 2024 hinaus
- Veranstaltung „Sommerfest“ für Alleinerziehende und bezirkliche Öffentlichkeit
- Festliches Jahresabschlusstreffen“ für Alleinerziehende mit Kindern



Das Projekt „Anlaufstelle- und Koordinierungsstelle Alleinerziehende im Bezirk Neukölln “ wird gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung.

Beratung Alleinerziehender in 2023

In 2023 wurden in Neukölln 308 Beratungen / 159 Erstberatungen plus Folgeberatungen in unterschiedlichen Formaten (vor Ort, in Einrichtungen, mobil , telefonisch, online) durchgeführt

Häufigste Themen

1. Finanzielle Absicherung (Bürgergeld, BuT, Wohngeld, Kinderzuschlag, Elterngeld, Kindergeld, Unterhaltsvorschuss, Bildungskredit, BAföG)
2. Klärungsberatung zu Belastungssituationen (u. A. aufgrund mangelnder
3. Kinderbetreuungsmöglichkeiten)
4. Trennung und Familienrecht (Vermittlung an Rechtsberatung und Familienberatung, Klärung von Sorge- und Umgangsrecht, Umgang mit Trennungssituation
5. Psychische Belastung (Stärkung und Empowerment, „Sorgen da lassen“, Angebote für Psychosoziale Beratung vermitteln
6. Verweisberatung - Vernetzung im Kiez mit anderen Einrichtungen
7. Vernetzung mit anderen Alleinerziehenden





Workshops und Austauschtreffen und Veranstaltungen für Fachkräfte und Zielgruppe 2023 in Neukölln

- Fachworkshops (Themenreihe „Trennung von A wie Anfangsschmerz bis W wie Wechselmodell) 7 Workshops, Teilnehmende je 10 Personen plus
- Fachworkshops mit Integrationslots*innen und Stadtteilmüttern, 6 Workshops, Teilnehmende je 20 Personen plus
- Austauschtreffen Alleinerziehende 10 (je ca. 6 – 10 Erwachsene und – mindestens – je 7 Kinder)
- Veranstaltung in Kooperation mit interkulturellem Zentrum (24 Teilnehmerinnen)
- Sommerfest für Alleinerziehende (Teilnehmende ca. 70 Personen, 35 Kinder)
- Festliches Jahresabschlussessen für Alleinerziehende und Kinder (ca. 25 Erwachsene, 26 Kinder)

Öffentlichkeitarbeit

- Website: alleinerziehende-neukoelln.net
- SocialMedia
- Newsletter (monatliches Periodika außer Urlaub)
- Mailings (verschiedene Verteiler, Zielgruppenorientiert)
- Flyer und Handouts (gemeinsam beide Stellen und jeweils einzeln) – print und digital
- Präsenz in bezirklichen Gremien / Mitwirkung in Arbeitskreisen, bei Veranstaltungen
- Vorstellung der Arbeit der beiden Stellen in relevanten bezirklichen Gremien und Ausschüssen (z.B. JHA etc.; Arbeitsgruppen AA und JC, bei Anfrage AH)
- Fachworkshops- und Austauschrunden für Fachkräfte und Multiplikator*innen und die Zielgruppe
- Vernetzungstreffen und „Börsen“ für die Zielgruppe
- Öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen („Fest für Alleinerziehende“, „festliches Jahresendtreffen etc.“)
- ÖA wird gemeinsam und situationsbezogen je Stelle erstellt



Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Zeit

Wenn noch Fragen offen sind

Koordinierungsstelle für AE in NK: 0151-148 66 423

Beratungsstelle für AE in NK: 0151 1486 6449

Alleinerziehend@skf-berlin.de

<https://alleinerziehende-neukoelln.net/>



Foto: privat